

FREUDE, SINNGEBUNG UND INSPIRATION FÜR JEDEN TAG!

NEU

ENGEL

magazin

www.engelmagazin.de

Österreich € 4,95 · Schweiz sfr 8,60
Frankreich € 5,80 · BeNeLux € 5,05
Italien € 5,80 · Spanien € 5,80



Ausgabe September / Oktober 2010
DEUTSCHLAND € 4.30



Michael (4 Jahre) hat diese Engelbilder gemalt.

Joreen Virtue
Engel erlösen uns vom Karma.

Lee Carroll
Hab keine Angst vor der Liebe Gottes!

Inda Tucker
Das Geheimnis der weißen Löwen.

Abrina Fox
Trennung in Frieden und Liebe.

Freu' Dich auf morgen!

Das Manifest der Zuversicht.
Engel schenken uns eine beglückende Zukunft.



Engelbotschaften für jeden Tag!

Auch die Männer lieben die Engel

Liebes Menschenkind, vergiss die Männer nicht ... so beginnt die Botschaft aus der geistigen Welt, die unsere Autorin Daniela Hutter bei ihrem Seminar „Frau der neuen Zeit“ erhalten hat (den ganzen Text lesen Sie rechts oben).

Die erfolgreiche Managerin wird als Medium bei ihrer Beschäftigung mit der Entwicklung der Frau in der Zeitenwende immer wieder mit der Frage konfrontiert: „... und die Männer? Was ist mit den Männern?“ Hier ihre Annäherung zum Thema.

VON DANIELA HUTTER

Auch wenn ich davon spreche oder schreibe, wie wichtig es ist, dass die Frauen ihren ihnen angestammten Platz wieder einnehmen, den sie während des Patriarchats verloren haben, steht abschließend immer die Frage im Raum: „Und welchen Platz müssen die Männer einnehmen?“

Meine Antwort darauf lautet stets: „Die Männer stehen auf ihrem Platz. Das was sie brauchen, ist, dass sie Zugang zu ihrer inneren Seelentiefe bekommen, die sie zumeist vor sich selbst und der Welt verschlossen halten.“ Meist erhalte ich auf diese Aussage nur fragende Blicke und noch mehr Unverständnis. So bedeutet es für mich eine große Herausforderung und zugleich auch großes Glück, im Rahmen dieses Artikels nach Antworten zu suchen. Wer besser kann mir Antworten geben als die Männerwelt selbst? So trat ich an eine zufällige Auswahl von Männern heran und bat sie um ihre Antworten:

SIND MÄNNER WENIGER SPIRITUELL ALS FRAUEN?

Ich denke, die Spiritualität ist im Mann genauso tief verwurzelt wie in der Frau. Spiritualität macht bei den Geschlechtern keinen Unterschied – der Mensch ist Spiritualität! Die Frage ist nur, lebt es die Frau mehr? Vielleicht ist es die Angst des Mannes, in sich zu kehren und sich selbst zu finden? Der nach außen „starke Mann“ will wahrscheinlich gar nicht sein wahres Ich preisgeben – er glaubt, es könnte ihn verletzlich machen. Wenn er jedoch wüsste, wie unglaublich stark es macht, in seinem Inneren die Energie des Universums zu spüren, würde sich diese Angst in die universelle, göttliche Kraft transformieren. Diesen Schritt hat die Frau dem Mann voraus, sagt Andy Eicher, Musiker.

Diese Antwort hat mich euphorisch und nachdenklich gemacht. Wie oft orientieren wir Frauen uns auf dem Weg in unsere innere Freiheit an den Männern. Wir wählen sie als unsere Lehrer, um von ihnen zu lernen, wir kopieren sie in ihrem Auftreten, bewusst oder unbewusst, wir streben

nach ihren Positionen und wir verändern uns, um ihnen zu gefallen und zu entsprechen. Nun gibt mir hier ein Mann die Antwort, dass es die Frau ist, die dem Mann einen Schritt voraus ist. So erkenne ich darin einmal mehr die wichtige Aufgabe, diese Botschaft des Mannes an die Frauen zu bringen – denn orientiert sich die Frau in ihrem Streben nach Gleichberechtigung an der Stellung und dem Wesen des Mannes, würde es in Wirklichkeit bedeuten, einen Schritt zurück zu gehen. Dies nicht nur für sie, sondern auch, ihr folgend, für den Mann – und für die Gesellschaft. So liegt es an der Frau und es ist ihre Aufgabe, nach vorne zu gehen, authentisch und wahrhaftig zu sein, damit

